



Ratsfraktion im Rat der Stadt Rotenburg
Vorsitzender Hartmut Schaarschmidt
Neuenlander Straße 20
27356 Rotenburg

PE
2013

Rotenburg, den 27.02.2014

Herrn
Bürgermeister Eichinger
Rathaus
27356 Rotenburg

Sehr geehrter Herr Eichinger,

die SPD-Fraktion stellt folgenden Ratsantrag:

Die Verwaltung wird gebeten, den Zebrastreifen zur Querung der Fuhrenstraße auf Höhe des Lohmarktes/Auf dem Loh wieder herzustellen.

Begründung:

Die Stadtschule plant im Mai einen „Schulexpress“ einzuführen. Hierbei handelt es sich um eine Initiative der Schule und der Eltern um den Autoverkehr vor der Schule zu reduzieren. Ziel ist es, das möglichst alle Kinder zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen.

Die Planungsgruppe hat sich die Schulwege der Kinder angeschaut und dabei diverse Gefahrenpunkte ausgemacht.

Einer dieser Gefahrenpunkte ist der ehemalige Zebrastreifen auf der Fuhrenstraße. Da dieser immer noch zu erkennen ist und Kinder, sowie auch Autofahrer verunsichert, bitten wir, auch auf Wunsch der Eltern, im Sinne der Kinder um die Wiederherstellung dieses Zebrastreifens.

Mit freundlichen Grüßen

SPD-Fraktion



SPD

Ratsfraktion im Rat der Stadt Rotenburg
Vorsitzender Hartmut Schaarschmidt
Neuenlander Straße 20
27356 Rotenburg

PE
2013

Rotenburg, den 27.02.2014

Herrn
Bürgermeister Eichinger
Rathaus
27356 Rotenburg

Sehr geehrter Herr Eichinger,

die SPD-Fraktion stellt folgenden Ratsantrag:

Die Verwaltung wird gebeten, die Verschwenkung der Königsberger Straße in Höhe der Pillauer Straße zurück zu bauen und hier einen Zebrastreifen zur Querung für die Schulkinder einzurichten.

Begründung:

Die Stadtschule plant im Mai einen „Schulexpress“ einzuführen. Hierbei handelt es sich um eine Initiative der Schule und der Eltern um den Autoverkehr vor der Schule zu reduzieren. Ziel ist es, das möglichst alle Kinder zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen.

Die Planungsgruppe hat sich die Schulwege der Kinder angeschaut und dabei diverse Gefahrenpunkte ausgemacht.

Einer dieser Gefahrenpunkte ist die o.g. Verschwenkung, da hier vor der Verschwenkung immer noch Gas gegeben wird um noch mal eben schnell durch dieses Nadelöhr zu gelangen. Im Sinne eines sicheren Schulweges für unsere Kinder bitten wir um Beseitigung des Gefahrenpunktes und Herstellung eines Zebrastreifens.

Mit freundlichen Grüßen

SPD-Fraktion





Ratsfraktion im Rat der Stadt Rotenburg
Vorsitzender Hartmut Schaarschmidt
Neuenlander Straße 20
27356 Rotenburg

Handwritten signature
1013

PE

Rotenburg, den 27.02.2014

Herrn
Bürgermeister Eichinger
Rathaus
27356 Rotenburg

Sehr geehrter Herr Eichinger,

die SPD-Fraktion stellt folgenden Ratsantrag:

Die Verwaltung wird gebeten, an der Einmündung der Pillauer Straße zur Freudenthalstraße eine 15 Meter lange Halteverbotszone einzurichten.

Begründung:

Die Stadtschule plant im Mai einen „Schulexpress“ einzuführen. Hierbei handelt es sich um eine Initiative der Schule und der Eltern um den Autoverkehr vor der Schule zu reduzieren. Ziel ist es, das möglichst alle Kinder zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen.

Die Planungsgruppe hat sich die Schulwege der Kinder angeschaut und dabei diverse Gefahrenpunkte ausgemacht.

Da die dem Sportplatz zugewandten Seiten der Freudenthal- und Pillauerstraße zu bestimmten Stoßzeiten zugепарkt werden, sind vorbeifahrende Autofahrer in der Pillauer Straße oftmals gezwungen über den Bürgersteig zu fahren, um an den parkenden Autos vorbei zu kommen. Außerdem wird durch die parkenden Autos die Sicht auf den Straßenverkehr behindert und es entsteht eine für Kinder nur schwer einzuschätzende Verkehrs- bzw. Gefahrensituation. Im Sinne eines sicheren Schulweges für unsere Kinder bitten wir um Beseitigung des Gefahrenpunktes und Einrichtung eines Halteverbots.

Mit freundlichen Grüßen

SPD-Fraktion

Handwritten signature